

Kooperationsveranstaltung

„Projektmanagement in KMUs - Beitrag eines pragmatischen PM zum Unternehmenserfolg“ am 4.11.2020

Unter der Bezeichnung **PraxisForum Projektmanagement** haben sich die Kooperationspartner GABAL, GPM, gfo, GI, Hannover IT e.V., Region Hannover, VDI in Zusammenarbeit mit der Hochschule Hannover und der Leibniz Fachhochschule versammelt. Die 20. Veranstaltung dieser Partner, die Jubiläumsveranstaltung, fand leider im virtuellen Raum über ZOOM statt. Das Thema des WebForums lautete **„Projektmanagement in KMUs - Beitrag eines pragmatischen PM zum Unternehmenserfolg“**.

Der Anlaß, der Hintergrund für diese Veranstaltung war die Einschätzung, dass die Anwendung der Methoden und Tools des Projektmanagements vor allem von großen Unternehmen genutzt werden und weniger von KMUs. Dabei könnten gerade mittelständische Unternehmen von typischen Projektinstrumenten profitieren. **Die Fragen lauteten daher:**

- **Wie lassen sich Projekte erfolgreich und schlank in KMUs realisieren?**
- **Welche praktischen und effizienten PM-Instrumente könnten in KMUs erfolgreich eingesetzt werden?**

Diese Fragen sollten nicht theoretisch beantwortet werden, sondern an den Beispielen von vier Unternehmen aus der Region aus vier völlig unterschiedlichen Branchen wurde gezeigt, wie es gehen könnte, wie Projektmanagement zum Erfolg des Unternehmens beitragen kann. Es war somit eine **Veranstaltung von in der Region aktiven Weiterbildungsorganisationen mit Unternehmen aus der Region für Unternehmen in der Region.**

Thomas Konrad und Dr. Andreas Holfeld (Hanno Werk GmbH & Co. KG) gaben Einblicke in das **Projektmanagement von Produktentwicklungen, Prozessveränderungen und Investitionsmaßnahmen**. Im Fallbeispiel „Neue Produktionsanlage“ zeigten die Referenten die Vorgehensweisen und verwendeten Werkzeuge u.a. zur Projektdefinition und –steuerung. Auffällig war hier die konsequente Einbindung des Managements in die Projektaktivitäten.

Das Management von Sanierungsprojekten bildete das Kernthema des Vortrags von Frank Oettinger und Frank Kotulla (Carl Oettinger GmbH). Die **Sanierung von Wasserrohren in großen Wohngebäuden** sind komplexe Aufgabenstellungen, die die Abstimmung vieler Gewerke beinhalten. Die Referenten verdeutlichten, dass es ihnen durch den Einsatz moderner IT bspw. bei Projektplanung und Kommunikation gelingt, die Projekte in einem engen Zeitrahmen erfolgreich zu bewältigen.

Komplexes Projektmanagement mit Fokus auf KMU zeigten Hendrik Oertzen und Ingrid Szurowski (RegioBus Hannover) anhand des erfolgreichen **Multiprojektmanagements in dem öffentlichen Nahverkehrsunternehmen**. Zentrales Thema bildeten der Aufbau und die

Aktivitäten des Projektmanagementoffice (PMO) im Unternehmen. Frau Szurowski gab detaillierte Einblicke in Steuerungstools und Standardformulare sowie das große Aufgabenfeld des PMOs.

Fragestellungen und Entscheidungen zur Einführung eines passenden **Projektmanagements in einem mittelständischen IT-Unternehmen** wurden in dem Vortrag von Thorsten Büld-Sander, Tobias Dettmar und Mathias Stroot (4Com GmbH & Co. Kg) verdeutlicht. Eine zentrale Erkenntnis in diesem Prozess war, dass sich PM-Rollen laufend entwickeln und Standards, wie bspw. IPMA, eine gute Basis für professionelles Projektmanagement bieten. In diesem Vortrag wurde deutlich, wie eine starke Veränderung der Rolle des Projektmanagers die gesamte Organisation beeinflussen kann, zu einer Organisationsentwicklungsaufgabe werden kann.

Den Abschlussvortrag hielt Max Wolf (Mitglied der GPM), indem er einen **allgemeinen Überblick über den Status des Projektmanagements** in KMUs gab sowie einen Ausblick zu den weiteren Entwicklungen formulierte. Hierbei nahm er auch Bezug auf die vorgegangenen Vorträge, gab Hinweise darauf, welche Aspekte bei der Weiterentwicklung der jeweiligen PM-Systeme beachtet werden könnten.

Als Fazit kann festgehalten werden:

Die vier Unternehmen haben ganz unterschiedliche **auf ihre jeweiligen Anforderungen bezogene schlüssige PM-Systeme vorgestellt und gezeigt, dass ihnen die wichtige Rolle der Projektmanagements für den Erfolg des Unternehmens bewusst** ist und daher die (Weiter-)Entwicklung des jeweiligen Projektmanagements eine große Bedeutung im Unternehmen hat.

Für das PraxisForum PM war es wieder eine erfolgreiche Veranstaltung: Sie wurde von allen Teilnehmer*innen zu über 90 % mit gut oder sehr gut bewertet.

Herzlichen Dank noch einmal an alle Referent*innen für die spannenden Einblicke in ihre Unternehmen und die Moderation der Gruppendiskussion durch Prof. Andreas Daum.